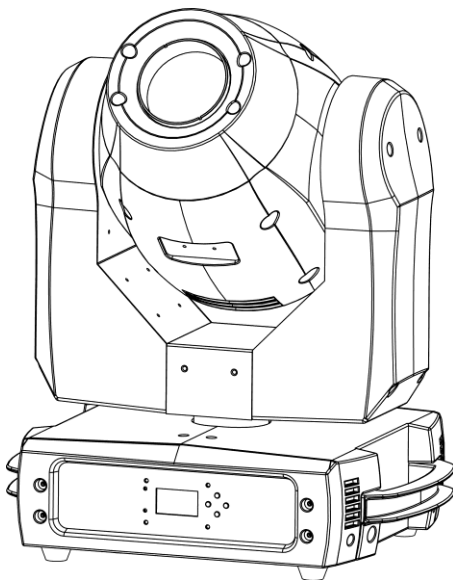


MH 1 Profile



Bedienungsanleitung



Professional Entertainment Technology

© 2013 Martin Professional. Die gegebenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Martin Professional und alle verbundenen Firmen können nicht für Verletzungen aller Art, direkte oder indirekte Verluste, Vermögens- oder andere Schäden, die durch den Gebrauch oder Nichtgebrauch des Gerätes oder aufgrund der in dieser Anleitung enthaltenen Informationen entstehen, haftbar gemacht werden. Das Martin Logo, das RUSH by Martin Logo, die Bezeichnung "RUSH by Martin" der Name Martin und alle anderen Warenzeichen in diesem Dokument, die sich auf Dienstleistungen oder Produkte von Martin Professional oder Niederlassungen oder mit Martin Professional verbundene Firmen beziehen, sind Eigentum oder Lizenzen von Martin Professional, den Niederlassungen oder mit Martin Professional verbundenen Firmen.

Martin Professional • Olof Palmes Allé 18 • 8200 Aarhus N • Dänemark • www.martin.com

Anleitung: Revision C

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	4
Einführung.....	9
Inbetriebnahme	9
Montage	10
Befestigung des Gerätes an einer Oberfläche	10
Befestigung des Gerätes an einer Struktur	10
Netzspannung	11
Durchschleifen der Netzspannung.....	11
Geräteübersicht	12
Datenverbindung	13
Tipps zum Aufbau einer zuverlässigen Datenverbindung	13
Anschluss der Datenleitung	14
Einrichten des Gerätes	14
Verwendung des Gerätemenüs	14
Einstellen der DMX Funktionen	14
Show-Einstellungen	15
Geräte-Einstellungen	17
Display-Einstellungen	18
Gerätetest	19
Geräte-Informationen.....	19
Funktionen oder Effekte initialisieren	20
Werkseinstellungen aufrufen	20
Justage der Grundstellung der Effekte.....	20
Effekte	21
Pan & Tilt	21
Gobos	21
Iris	22
Motorisiertes Fokusobjektiv	22
Prisma.....	22
Strobe-Effekte.....	22
Elektronischer Dimmer.....	22
Farbräder	22
Wartung	23
Reinigung.....	23
Ersetzen der Sicherung	24
Service und Reparaturen	24
DMX Protokoll	25
Gerätemenü	29
Fehlermeldungen	32
Fehlerbehebung.....	33
Technische Daten	35

Sicherheitshinweise



WARNUNG!

Lesen Sie die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung, bevor Sie das Produkt installieren, in Betrieb nehmen oder reparieren.

Die folgenden Symbole werden in dieser Anleitung und auf dem Produkt verwendet, um Sie auf besondere Sicherheitsinformationen hinzuweisen:



Warnung!

Sicherheitsrisiko.
Verletzungs-/
Lebensgefahr.



Warnung!

Intensive LED
Lichtquelle.
Gefahr von
Augenver-
letzungen.



Warnung!

Lesen Sie die
Bedienungsan-
leitung vor Inbe-
triebnahme oder
Wartung.



Warnung!

Hochspannung.
Verletzungs- /
Lebensgefahr



Warnung!

Verbrennungs-
und Feuerge-
fahr. Heiße
Oberfläche.
Nicht berühren



Blicken Sie nicht direkt oder mit sammelnden optischen Instrumenten oder Vorrichtungen in die LED Lichtquelle.

Dieses Produkt ist nur für den professionellen Einsatz zugelassen. Die Verwendung in Haushalten ist unzulässig. Von diesem Produkt gehen Verletzungsgefahren und Lebensgefahr durch Feuer und Verbrennungen, elektrische Schläge und Abstürze aus.

Beachten Sie bei der Installation, dem Betrieb und der Reparatur des Gerätes alle einschlägigen lokalen Gesetze, Vorschriften und Normen.



Lesen Sie diese Anleitung, bevor Sie das Produkt installieren, in Betrieb nehmen oder reparieren. Befolgen Sie die Sicherheitshinweise und beachten Sie alle in dieser Anleitung oder auf dem Produkt gegebenen Warnungen. Wenn Sie Fragen zum sicheren Einsatz dieses Produktes haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Martin™ Händler oder die Martin™ 24h Service-Hotline unter der Telefonnummer +45 8740 0000.

Auf der Martin Webseite <http://www.martin.com> finden Sie die neueste Version dieser Anleitung und weitere Informationen über dieses und andere Produkte von Martin™.



Schutz vor elektrischen Schlägen

Setzen Sie das Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aus.

Trennen Sie das Gerät vom Netz, bevor Sie es installieren oder Wartungsarbeiten ausführen.

Trennen Sie das Gerät vom Netz, bevor Sie Abdeckungen oder andere Komponenten entfernen oder installieren und wenn es nicht in Gebrauch ist.

Erden Sie das Gerät immer elektrisch.

Verwenden Sie nur Spannungsquellen, die den lokalen elektrischen Sicherheitsvorschriften entsprechen und mit einer Sicherung und einem Fehlerstrom-Schutzschalter (FI-Schalter) abgesichert sind.

Defekte Sicherungen dürfen nur durch Sicherungen mit identischen Kennwerten ersetzt werden.

Trennen Sie das Gerät sofort vom Netz, wenn der Netzstecker, elektrische Verteiler, die Netzleitung, Abdeckungen oder andere Komponenten beschädigt, defekt, verformt oder nass sind oder Zeichen von Überhitzung aufweisen. Verwenden Sie das Gerät erst wieder, wenn es repariert wurde.

Prüfen Sie vor Inbetriebnahme den einwandfreien Zustand aller Verteiler und Kabel. Die Installation muss für die Stromaufnahme aller angeschlossenen Geräte ausgelegt sein.

Die Netzleitung muss für die Stromaufnahme aller angeschlossenen Geräte ausgelegt sein – beachten Sie dies besonders, wenn Sie mehrere Geräte mit Netzein- und –ausgang miteinander verbinden.

Die mitgelieferte Netzleitung ist für 6 A Stromaufnahme ausgelegt und kann nur ein Gerät mit Netzspannung versorgen. Schließen Sie kein zusätzliches Gerät am Netzausgang an, wenn Sie die mitgelieferte Netzleitung verwenden. Wenn Sie die Netzleitung ersetzen und nur ein Gerät mit Netzspannung versorgen wollen, muss die neue Netzleitung für mindestens 6 A Stromaufnahme ausgelegt sein. Verwenden Sie nur dreiadrige Leitungen mit mindestens 0,75 mm² Aderquerschnitt und einem Außendurchmesser von 6 – 15 mm. Die Netzleitung muss für die zu erwartende Umgebungstemperatur geeignet sein.

In der EU muss die Leitung HAR, Typ H05VV-F, oder gleichartig, entsprechen.

Netzleitungen zur Versorgung mehrerer Geräte müssen mindestens 2,5 mm² Aderquerschnitt aufweisen. Verwenden Sie die von Martin™ angebotenen Leitungen (siehe „Zubehör“ auf Seite 37). Mit diesen Leitungen können Sie mehrere Geräte über den MAINS OUT Anschluss mit dem MAINS IN Anschluss eines weiteren Gerätes verbinden. Verbinden Sie jedoch nicht mehr als:

- vier (4) RUSH MH 1 bei 100-120 V Netzspannung, oder
- acht (8) RUSH MH 1 bei 200-240 V Netzspannung miteinander.

Bei der Versorgung mehrerer Geräte über eine Netzleitung müssen die Leitung von der Spannungsquelle zum ersten Gerät und die Netzleitungen zwischen den Geräten mindestens 2,5 mm² Aderquerschnitt aufweisen und für die zu erwartende Umgebungstemperatur geeignet sein. In der EU müssen die Leitungen HAR, Typ H05VV-F, oder gleichartig, entsprechen.

Die Netzspannung und –frequenz am MAINS OUT Anschluss entsprechen der Netzspannung und –frequenz am MAINS IN Anschluss des Gerätes. Schließen Sie am MAINS OUT Anschluss nur Geräte an, die für die anliegende Netzspannung und –frequenz geeignet sind.



Schutz vor Verbrennungen und Feuer

Verwenden Sie das Gerät nicht bei Umgebungstemperaturen (T_a) über 40° C

Bestimmte Teile des Gehäuses können während des Betriebes bis zu 85° C heiß werden. Vermeiden Sie den Kontakt mit Personen oder Objekten. Lassen Sie das Gerät mindestens 10 Minuten abkühlen, bevor Sie es berühren oder transportieren.

Der Mindestabstand zu brennbarem Material (z.B. Kunststoff, Holz, Papier) beträgt 100 mm .

Die Luft muss das Gerät frei umströmen können. Der Freiraum um die Lüfter und Lüftungsöffnungen muss 100 mm betragen.

Der Mindestabstand zur beleuchteten Fläche beträgt 200 mm .

Überbrücken Sie niemals Temperaturschalter oder Sicherungen.

Bedecken Sie die optischen Komponenten nicht mit Filtern, Masken oder anderem Material



Schutz vor Augenverletzungen

Blicken Sie nicht aus Entfernungen unter 8,3 m länger in die leuchtenden LEDs. Verwenden Sie in diesem Fall **IMMER** eine Schutzbrille wie eine Schweißschutzbrille der Schutzklasse 4-5. Bei Entfernungen unter 8,3 m können Irritationen oder Verletzungen der Augen auftreten. Entfernungen über 8,3 m sind für das menschliche Auge ungefährlich, wenn der natürliche Lidchlussreflex nicht durch Erkrankungen, Drogen oder Medikamente außer Funktion gesetzt wurde.

Blicken Sie nicht mit Lupen, Teleskopen, Ferngläsern oder sammelnden optischen Instrumenten in die leuchtenden LEDs.

Stellen Sie sicher, dass keine Personen aus Entfernungen unter 8,3 m in die LEDs blicken können, wenn die LEDs plötzlich aufleuchten könnten. Dies kann passieren, wenn das Gerät eingeschaltet wird, ein DMX Signal empfängt oder bestimmte Punkte des Gerätemenüs ausgewählt werden.

Verringern Sie die Gefahr von Augen-Irritationen oder Verletzungen, indem Sie das Gerät vom Netz trennen, wenn es nicht in Betrieb ist. Schützen Sie während der Installation oder Wartung die Augen der anwesenden Personen durch helle Umgebungsbeleuchtung. Dadurch verringert sich der Pupillendurchmesser des Auges.



Schutz vor Verletzungen

Befestigen Sie das Gerät während des Gebrauchs sicher an einer festen Oberfläche oder tragenden Struktur. Bewegen Sie das Gerät während des Gebrauchs nicht.

Die tragende Oberfläche oder Struktur muss mindestens für das 10-fache Gewicht aller montierten Geräte ausgelegt sein.

Befestigen Sie das Gerät immer mit einer Klemme an der tragenden Struktur. Verwenden Sie kein Fangseil als primäre Befestigung.

Wenn das Gerät in einer Umgebung montiert wird, in der Verletzungen oder Schäden durch Absturz verursacht werden können, müssen Sie eine zweite Absturzsicherung verwenden (z.B. ein Fangseil, das durch Institutionen wie den TÜV geprüft wurde). Das Fangseil muss der Sicherheitsvorschrift EN 60598-2-17 Abschnitt 17.6.6 entsprechen und für das 10-fache Gewicht des zu sichernden Gerätes und mit dem Gerät fest verbundenen Komponenten ausgelegt sein.

Der Kopf muss sich frei bewegen können. Er darf nicht mit anderen Objekten oder Geräten kollidieren.

Prüfen Sie die korrekte Befestigung aller Abdeckungen und der Anschlagmittel.

Sperren Sie den Bereich unterhalb des Gerätes und arbeiten Sie von einer stabilen Plattform aus, wenn Sie das Gerät installieren, Wartungsarbeiten ausführen oder bewegen.

Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Abdeckungen, Schutzvorrichtungen oder optische Komponenten fehlen oder beschädigt sind.

Heben oder tragen Sie das Gerät nicht am Kopf. Tragen Sie das Gerät immer an der Basis.

Trennen Sie das Gerät sofort vom Netz, wenn während des Betriebes Probleme auftreten. Verwenden Sie kein Gerät, das offensichtlich beschädigt ist.

Verändern Sie das Gerät nicht und verwenden Sie nur Original RUSH by Martin™ Ersatzteile und Zubehör.

Überlassen Sie alle Arbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben werden, qualifizierten Technikern.

Einführung

Der MH 1 Profile ist ein kleiner, leistungsstarker Profilscheinwerfer mit einer 180 W LED mit hoher Lebensdauer. Er verfügt über zwei Goboräder. Das erste Rad ist mit sieben drehbaren, das zweite Rad mit 8 festen Gobos ausgestattet. Das Gerät verfügt über zwei Farbräder (und weiß), einen elektronischen Dimmer, ein rotierendes Prisma, ein mechanisches Fokusobjektiv, eine Irisblende und kann Blitzeffekte erzeugen. Das Gerät ist extrem stabil, leicht und kompakt. Es ist ideal für Touring und kleine Festinstallationen.

Das Gerät kann über jede DMX-Steuerung gesteuert werden. Im Standalone-Modus kann das Gerät eine von vier vorprogrammierten Sequenzen (optional musikgetriggert) ohne externe Steuerung aufrufen.

Das Gerät wird mit dieser Anleitung, einer Netzleitung (l=1,5 m) ohne Netzstecker und zwei Klemmenadaptern geliefert.

Inbetriebnahme

1. Lesen Sie die „Sicherheitshinweise“ auf Seite 4, bevor Sie das Gerät installieren, einschalten, verwenden oder warten.
2. Prüfen Sie das Gerät beim Auspacken auf Transportschäden, bevor Sie das Gerät verwenden. Verwenden Sie kein beschädigtes Gerät.
3. Montieren Sie einen geeigneten Netzstecker an der Netzleitung, wenn das Gerät nicht fest angeschlossen wird.
4. Die örtliche Netzspannung und –frequenz muss für das Gerät geeignet sein.
5. Prüfen Sie auf der Martin Professional website unter www.martin.com, ob Sie die neueste Anleitung besitzen und ob neue technische Hinweise zum Gerät vorliegen. Die Version der RUSH by Martin™ Anleitung ist unten auf der inneren vorderen Umschlagseite der Anleitung angegeben.

Beim Einschalten führt das Gerät einen Reset und Test aller Funktionen aus. Der Kopf bewegt sich. Der Reset-Vorgang dauert ungefähr 20 Sekunden.

Montage

Das Gerät ist für die Verwendung in trockenen Innenräumen mit ausreichender Durchlüftung geeignet. Vergewissern Sie sich, dass keine Lüftungsöffnung des Gerätes verdeckt ist. Das Gerät muss an einer stabilen Struktur oder Oberfläche befestigt werden.

Befestigung des Gerätes an einer Oberfläche

Das Gerät kann an einer festen, ebenen Oberfläche in beliebiger Orientierung befestigt werden. Die Oberfläche muss mindestens das 10fache Gewicht aller installierten Geräte tragen können.

Befestigen Sie das Gerät sicher. Stellen Sie es nicht auf Oberflächen oder an Orten ab, an denen es sich bewegen oder abstürzen kann. Verwenden Sie ein zusätzliches Fangseil, wenn das Gerät in Umgebungen verwendet wird, in denen es abstürzen und Verletzungen oder Sachschäden verursachen kann, wenn die primäre Befestigung versagt.

Befestigung des Gerätes an einer Struktur

Das Gerät kann an einer Truss oder anderen Struktur in beliebiger Orientierung befestigt werden.

1. Die tragende Struktur muss mindestens für das 10fache Gewicht aller montierten Geräte ausgelegt sein.
2. Sperren Sie den Arbeitsbereich während der Montage ab.
3. Das Gerät wird mit zwei Adaptern, an die Befestigungsklemmen montiert werden, geliefert. Befestigen Sie die Adapter an der Basis des Gerätes und verriegeln Sie beide Schnellverschlüsse pro Adapter. Drehen Sie die Schnellverschlüsse um 90° zur sicheren Verriegelung.
4. Montieren Sie das Gerät mit geeigneten Klemmen (z.B. Half-coupler). Montieren Sie das Gerät von einer stabilen Plattform aus an der Struktur und befestigen Sie die Klemmen.
5. Sichern Sie das Gerät mit einer Absturzsicherung, wie einem Fangseil. Das Fangseil muss für das Gewicht des Gerätes ausgelegt sein und das Gerät bei Versagen der primären Befestigung sicher halten können.
6. Der Kopf darf nicht mit anderen Geräten oder Objekten kollidieren.

Netzspannung



Lesen Sie die „Sicherheitshinweise“ auf Seite 4, bevor Sie das Gerät mit der Netzspannung verbinden.

Zum Schutz vor elektrischen Schlägen muss das Gerät elektrisch geerdet werden. Verwenden Sie nur Spannungsquellen, die mit einer Sicherung und einem Fehlerstrom-Schutzschalter (FI-Schalter) abgesichert sind.



Steckdosen oder Netzschalter zur Versorgung des Gerätes müssen in der Nähe des Gerätes angebracht und jederzeit erreichbar sein, um das Gerät schnell vom Netz trennen zu können.

Verbinden oder Trennen Sie den Neutrik PowerCon-Verbinder nicht unter Last, da er durch Lichtbogenbildung beschädigt wird.

Das Gerät darf nicht an ein Dimmersystem angeschlossen werden. Die dadurch entstehenden Schäden sind von der Garantie ausgeschlossen.

Verwenden Sie nur Neutrik PowerCon Kabelbuchsen zum Netzanschluss.

Das Gerät kann in Festinstallationen fest mit der Netzspannung verbunden werden. Alternativ können Sie an der Netzleitung einen geeigneten Netzstecker montieren.

Das Gerät verfügt über ein automatisch anpassendes Netzteil für die Spannungsbereiche 100 – 120 V oder 200 – 240 V, 50/60 Hz. Verwenden Sie keine Spannungsquellen außerhalb dieser Bereiche.

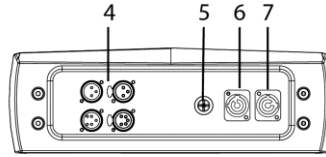
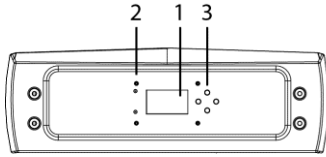
Die mitgelieferte Netzleitung ist für 6 A Stromaufnahme ausgelegt und kann ein Gerät mit Netzspannung versorgen. Verwenden Sie diese Leitung nicht, wenn mehr als ein Gerät mit einer Netzleitung versorgt werden soll.

Durchschleifen der Netzspannung

Netzleitungen und Patchleitungen mit 2,5 mm² Aderquerschnitt von Martin™ (siehe „Zubehör“ auf Seite 37) können für den Anschluss mehrerer Geräte an einer Netzleitung verwendet werden. Verbinden Sie den MAINS OUT Anschluss des ersten Gerätes mit dem MAINS IN Anschluss des zweiten Gerätes, um die Netzspannung durchzuschleifen. Sie dürfen maximal

- Vier (4) RUSH MH 1 bei 100-120 V Netzspannung, oder
- Acht (8) RUSH MH 1 bei 200-240 V Netzspannung miteinander verbinden.

Geräteübersicht



1 - Display

2 - LEDs

Das Gerät verfügt an der Vorderseite der Basis über zwei LEDs:

DMX	An	Gültiges DMX Signal
SOUND	Blinkend	Musiksteuerung

3 - Tasten

MENU	<ul style="list-style-type: none"> • Ruft die Menüfunktionen auf, oder • Kehrt zur höheren Menü-Ebene zurück, oder • Halten, um das Menü zu verlassen
DOWN	Im Menü nach unten gehen
UP	Im Menü nach oben gehen
ENTER	Auswahl bestätigen

Halten Sie MENU gedrückt, um das Menü zu verlassen.

4 - DMX XLR Ein- und Ausgänge

Die 3- und 5-poligen XLR-Verbinder sind für den DMX Ein- und Ausgang vorgesehen.

5 - Sicherung

Die träge 6,3A-Gerätesicherung befindet sich in einem Sicherungshalter neben den Netzanschlüssen.

6 - Netzeingang

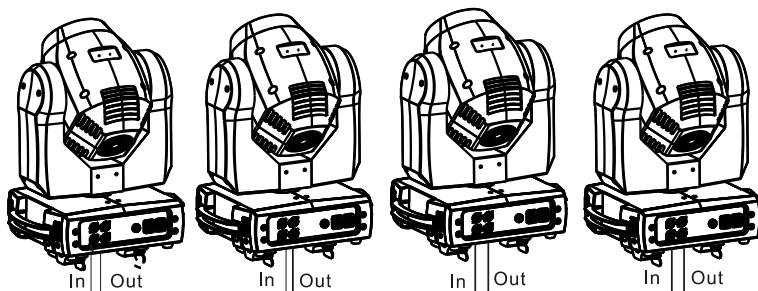
Zum Anschluss der Netzleitung dient ein blauer Neutrik PowerCon Verbinder.

7 - Netzausgang

Siehe „Sicherheitshinweise“ auf Seite 4. Der graue Neutrik PowerCon Verbinder kann zur Versorgung eines weiteren Gerätes mit Netzspannung verwendet werden. Bitte verwenden Sie ausschließlich die weiter oben beschriebenen Netzleitungen für diesen Zweck.

Datenverbindung

Für die Steuerung des Gerätes per DMX benötigen Sie eine Datenverbindung. Das Gerät ist mit 3- und 5-poligen XLR-Verbindern für den DMX-Datenein- und -ausgang ausgestattet.



Die Zahl der Geräte in einer Datenlinie ist durch die Zahl der Kanäle, die jedes Gerät belegt, begrenzt. Eine DMX Datenlinie stellt 512 DMX Kanäle zur Verfügung. Für die unabhängige Steuerung der Geräte einer Linie muss jedem Gerät ein eigener Adressbereich zugewiesen werden. Geräten, die sich identisch bewegen sollen, kann der selber Adressbereich zugewiesen werden. Wenn Sie mehr Geräte oder Gerätegruppen unabhängig steuern wollen, benötigen Sie zusätzliche DMX-Linien.

Tipps zum Aufbau einer zuverlässigen Datenverbindung

Verwenden Sie abgeschirmte twisted-pair- Kabel, die der Norm RS-485 entsprechen. Normale Mikrofonkabel können die Daten über längere Strecken nicht zuverlässig übertragen. 24 AWG- Leitungen können für Entfernungen bis zu 300 m verwendet werden. Für größere Distanzen müssen dickere Leitungen und / oder Aufholverstärker eingesetzt werden. Die XLR-Verbinder sind wie folgt belegt: Pin 1 = Schirm, Pin 2 = Data - (cold), Pin 3 = Data + (hot). Die Pins 4 und 5 der 5-poligen XLR-Verbinder werden für zusätzliche Funktionen nach DMX 512-A verwendet. Pin 4 = Data 2 - (cold), Pin 5 = Data 2 + (hot).

Um eine Datenlinie aufzuteilen, müssen Sie Splitter wie. z.B. den optisch isolierten RS-485 Splitter / Verstärker von Martin verwenden. Schließen Sie die Datenkette durch Montage eines Abschlusssteckers am Datenausgang des letzten Geräts in der Datenkette ab. Der Abschlussstecker, ein XLR-Stecker mit einem 120 Ohm / 0,25W- Widerstand zwischen den Pins 2 und 3, „saugt“ das Signal auf und verhindert so Reflexionen in der Datenkette. Bei Verwendung eines Splitters muss jeder Zweig der Datenkette abgeschlossen werden.

Anschluss der Datenleitung

Verbindung eines Gerätes mit der Datenleitung:

1. Schließen Sie den Datenausgang der Steuerung an den Dateneingang (XLR-Stecker) des ersten Gerätes der Linie an
2. Verbinden Sie den DMX-Ausgang des ersten Gerätes mit dem DMX-Eingang des nächsten Gerätes. Stecken Sie einen DMX Abschlussstecker in den Datenausgang des letzten Gerätes jeder Datenlinie.

Einrichten des Gerätes

Dieser Abschnitt beschreibt die Funktionen des Gerätes, ihre Einstellung und Auswirkung auf das Geräteverhalten. Die Einstellungen werden über das Gerätemenü vorgenommen und bleiben beim Ausschalten erhalten.

Dieser Abschnitt beschreibt die am häufigsten benötigten Funktionen. Eine vollständige Übersicht des Gerätemenüs und Beschreibung aller Funktionen finden Sie im Abschnitt „Gerätemenü“ auf Seite 29.

Verwendung des Gerätemenüs

Öffnen Sie das Gerätemenü durch Drücken der MENU Taste. Mit ENTER, UP und DOWN navigieren Sie durch das Menü. Wählen Sie einzelne Menüpunkte mit ENTER. Mit MENU kehren Sie zur nächst höheren Menüebene zurück.

Drücken und halten Sie MENU, um das Gerätemenü zu schließen.

Einstellen der DMX Funktionen

Das Menü enthält die Funktionen „DMX Adresse“ und „DMX Monitor“.

DMX Adresse

Die DMX Adresse (der Startkanal) ist der erste Kanal, ab dem das Gerät Befehle von der DMX Steuerung auswertet. Das Gerät belegt 17 aufeinanderfolgende Kanäle. Jedes Gerät, das unabhängig gesteuert werden soll, muss über einen eigenen Adressraum verfügen. Wenn einem Gerät z.B. die DMX Adresse „10“ zugewiesen wurde, belegt es die Kanäle 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25 und 26. Dem folgenden Gerät in der DMX Datenlinie sollte die DMX Adresse 27 zugewiesen werden.

Zwei Geräten des gleichen Typs können gleiche Startadressen zugewiesen werden, wenn sie sich identisch verhalten sollen. Identische Adressen sind sinnvoll, wenn, besonders in Verbindung mit Pan- und Tilt-Invertierung, symmetrisches Verhalten erwünscht ist, oder zu Diagnosezwecken.

Die DMX Adresse wird im Menü DMX FUNCTIONS des Gerätemenüs eingestellt.

Einstellen der DMX Adresse:

1. Wählen Sie DMX FUNCTIONS und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit UP und DOWN die Funktion DMX ADDRESS und drücken Sie ENTER zur Bestätigung. Die aktuelle DMX Adresse blinkt im Display.
3. Stellen Sie mit UP und DOWN die gewünschte Adresse ein.
4. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER. Wenn Sie die Funktion ohne Änderung verlassen und zur nächst höheren Menüebene springen wollen, drücken Sie MENU.

Show-Einstellungen

Die Show-Einstellungen definieren das Verhalten des Gerätes, wenn es kein DMX Signal empfängt. Sie legen fest, ob, und wenn ja, welche interne Sequenz das Gerät wie wiedergeben soll.

Offline Modus

Der Offline Modus definiert das Verhalten des Gerätes, wenn es nicht mit einer DMX Steuerung verbunden ist oder das DMX Signal ausfällt. Drei Optionen stehen zur Auswahl: M/S (Standalone-Modus aktivieren), HOLD (keine Änderung), oder BLACKOUT.

Einstellen des Offline Modus:

1. Wählen Sie SHOW SETTINGS und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit DOWN und UP die Funktion OFFLINE MODE und drücken Sie ENTER zur Bestätigung.
3. Wählen Sie mit DOWN und UP eine der Optionen M/S, HOLD oder BLACKOUT.
4. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER. Wenn Sie die Funktion ohne Änderung verlassen und zur nächst höheren Menüebene springen wollen, drücken Sie MENU.

Show-Modus

Der Show-Modus stellt vier vorprogrammierte Sequenzen zur Verfügung. Die Sequenzen können nicht per DMX aufgerufen werden. Der Show-Modus kann musikgetriggert werden, um eine synchronisierte Lightshow zu erzeugen.

Einstellen des Show-Modus:

1. Wählen Sie SHOW SETTINGS und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit DOWN und UP die Funktion SHOW MODE und drücken Sie ENTER zur Bestätigung.
3. Wählen Sie mit DOWN und UP die Sequenz SHOW 1, SHOW 2, SHOW 3 oder SHOW 4.

4. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER. Wenn Sie die Funktion ohne Änderung verlassen und zur nächst höheren Menüebene springen wollen, drücken Sie MENU.

Einstellen der Fokussierung für die Gaboräder 1 und 2

Mit dieser Funktion können Sie für die Sequenzen die Fokussierung des Gaborades 1 (drehbare Gobos) und 2 (feste Gobos) einstellen.

Einstellen der Fokussierung eines Gaborades:

1. Wählen Sie SHOW SETTINGS und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit DOWN und UP die Funktion FOCUS 1 oder FOCUS 2 (für Gaborad 1 (drehbar) oder 2 (fest)) und drücken Sie ENTER.
3. Wählen Sie mit DOWN und UP den Fokuswert von 0...255.
4. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER. Wenn Sie die Funktion ohne Änderung verlassen und zur nächst höheren Menüebene springen wollen, drücken Sie MENU.

Musiktrigger

Das Gerät verfügt über ein Mikrofon zur Synchronisierung der Sequenz mit der Musik. Wenn das Gerät kein DMX-Signal empfängt und eine der vorprogrammierten Sequenzen aktiviert, können die Effekte (Gobo, Farbwechsel, Bewegung) mit der Musik synchronisiert werden.

Einschalten des Musiktriggers:

1. Wählen Sie SHOW SETTINGS und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit DOWN und UP die Funktion SOUND TRIGGER und drücken Sie ENTER zur Bestätigung.
3. Wählen Sie mit DOWN und UP entweder ON (Musiktrigger AN) oder OFF (Musiktrigger AUS).
4. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER. Wenn Sie die Funktion ohne Änderung verlassen und zur nächst höheren Menüebene springen wollen, drücken Sie MENU.

Einstellen der Empfindlichkeit des Mikrophons:

1. Wählen Sie SHOW SETTINGS und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit DOWN und UP die Funktion SOUND SENSIVITY und drücken Sie ENTER zur Bestätigung.
3. Wählen Sie mit DOWN und UP die Empfindlichkeit des Mikrophons von 0 ...100 (niedrig-hoch).

4. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER. Wenn Sie die Funktion ohne Änderung verlassen und zur nächst höheren Menüebene springen wollen, drücken Sie MENU.

Geräte-Einstellungen

Pan und/oder Tilt invertieren

Die Funktionen FIXTURE SETTINGS→PAN INVERSE und TILT INVERSE dienen zur Invertierung von Pan und Tilt. Diese Einstellungen sind nützlich, wenn viele Geräte bei reduziertem Programmieraufwand symmetrische Effekte erzeugen sollen oder die Bewegung stehender und hängender Geräte gleich sein soll.

Pan / Tilt invertieren:

1. Wählen Sie FIXTURE SETTINGS und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit DOWN und UP die Funktion PAN INVERSE oder TILT INVERSE und drücken Sie ENTER zur Bestätigung.
3. Wählen Sie mit DOWN und UP entweder YES (invertiert) oder NO (normal).
4. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER. Wenn Sie die Funktion ohne Änderung verlassen und zur nächst höheren Menüebene springen wollen, drücken Sie MENU.

Pan/Tilt Lagekorrektur

Als Grundeinstellung ist die Pan/Tilt Lagekorrektur aktiv. Wenn eine Abweichung der Pan/Tilt-Position von der programmierten Position erkannt wird, korrigiert das Gerät die Position.

Die Lagekorrektur kann im Menü FIXTURE SETTINGS→P/T FEEDBACK ein- und ausgeschaltet werden.

Invertierung der Iris-Bewegung

Invertierung der Iris-Bewegung:

1. Wählen Sie FIXTURE SETTINGS und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit DOWN und UP die Funktion IRIS INVERSE und drücken Sie ENTER zur Bestätigung.
3. Wählen Sie mit DOWN und UP entweder YES (invertiert) oder NO (normal).
4. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER. Wenn Sie die Funktion ohne Änderung verlassen und zur nächst höheren Menüebene springen wollen, drücken Sie MENU.

Blackout während Effektwechsel oder Bewegung

Beim Ablauf einer Sequenz kann das Gerät einen Farb- oder Gobowechsel und Bewegungen im Blackout ausführen. Als Grundeinstellung ist die Funktion nicht aktiv.

Blackout-Verhalten einstellen:

1. Wählen Sie FIXTURE SETTINGS und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit DOWN und UP die Funktion BL. O. P/T MOVING, BL. O. COLOR CHANGE oder BL. O. GOBO CHANGE und drücken Sie ENTER zur Bestätigung.
3. Wählen Sie mit DOWN und UP entweder YES (Blackout während Bewegung oder Wechsel) oder NO (normal).
4. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER. Wenn Sie die Funktion ohne Änderung verlassen und zur nächst höheren Menüebene springen wollen, drücken Sie MENU.

Display-Einstellungen

Darstellung um 180° drehen

Bei hängendem Gerät ist es sinnvoll, die Display-Darstellung um 180° drehen zu können. Drehen der Darstellung:

1. Wählen Sie DISPLAY SETTINGS und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit DOWN und UP die Funktion DISPLAY INVERSE und drücken Sie ENTER zur Bestätigung.
3. Wählen Sie mit DOWN und UP YES (180° drehen).
4. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER. Wenn Sie die Funktion ohne Änderung verlassen und zur nächst höheren Menüebene springen wollen, drücken Sie MENU.

Hintergrundbeleuchtung des Displays automatisch abschalten

Als Grundeinstellung ist das Display bei Einschalten des Gerätes beleuchtet. Die Beleuchtung kann automatisch gedimmt werden, wenn für längere Zeit keine Tasten gedrückt werden:

1. Wählen Sie DISPLAY SETTINGS und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit DOWN und UP die Funktion BACKLIGHT AUTO OFF und drücken Sie ENTER zur Bestätigung.
3. Wählen Sie mit DOWN und UP YES.
4. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER. Wenn Sie die Funktion ohne Änderung verlassen und zur nächst höheren Menüebene springen wollen, drücken Sie MENU.

Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung einstellen

Die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung kann eingestellt werden:

1. Wählen Sie DISPLAY SETTINGS und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit DOWN und UP die Funktion BACKLIGHT BRIGHTNESS und drücken Sie ENTER zur Bestätigung.
3. Wählen Sie mit DOWN und UP die Helligkeit von 1 bis 10.
4. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER. Wenn Sie die Funktion ohne Änderung verlassen und zur nächst höheren Menüebene springen wollen, drücken Sie MENU.

Gerätetest

Über das Gerätemenü können Sie einen automatischen Test aller Funktionen oder manuelle Tests einzelner Funktionen ausführen.

Auto Test

Auto Test führt einen Test aller Gerätefunktionen aus:

1. Wählen Sie FIXTURE TEST und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit DOWN und UP die Option AUTO TEST und drücken Sie ENTER zur Bestätigung. Der Test startet.

Manueller Test

Die Gerätefunktionen können manuell getestet oder gesteuert werden:

1. Wählen Sie FIXTURE TEST und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit DOWN und UP die Option MANUAL TEST und drücken Sie ENTER zur Bestätigung.
3. Mit MENU gelangen Sie zur nächst höheren Menü-Ebene.

Geräte-Informationen

Betriebsstundenzähler

Auslesen des Betriebsstundenzählers:

1. Wählen Sie FIXTURE INFORMATION und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit DOWN und UP die Funktion FIXTURE USE HOUR und drücken Sie ENTER. Die Betriebsstunden werden angezeigt.

Betriebsstunden des Leuchtmittels

Dieser Zähler kann zurückgesetzt werden, um Wartungsintervalle definieren zu können. Der Zähler befindet sich im Menü FIXTURE INFORMATION→LIGHT USE HOUR.

Firmware-Version

Anzeigen der installierten Firmware-Version:

1. Wählen Sie FIXTURE INFORMATION und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit DOWN und UP die Option FIRMWARE VERSION und drücken Sie ENTER. Die installierte Firmware-Version wird angezeigt.

Funktionen oder Effekte initialisieren

Die verschiedenen Effekte – Pan, Tilt, Farben, Gobo, Iris, Fokus, Prisma – können einzeln oder gemeinsam initialisiert werden:

1. Wählen Sie RESET FUNCTIONS und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit DOWN und UP die Funktion oder den Effekt, den Sie initialisieren wollen. Drücken Sie ENTER.
3. Wählen Sie mit DOWN und UP die Option YES und drücken Sie ENTER, um die Initialisierung zu starten (oder drücken Sie MENU, um den Vorgang abubrechen).

Werkseinstellungen aufrufen

Die Werkseinstellungen des Gerätes rufen Sie im Menü SPECIAL FUNCTIONS→FACTORY SETTINGS auf.

Justage der Grundstellung der Effekte

Die verschiedenen Effekte – Pan, Tilt, Farben, Gobo, Iris, Fokus, Prisma – können ihre Grundstellung verlieren oder auswandern. Mit dieser Funktion justieren Sie die Effekte neu:

1. Halten Sie im Hauptmenü ENTER 3 s lang gedrückt, bis sich das OFFSET MENU öffnet.
2. Wählen Sie mit DOWN und UP die Funktion, die justiert werden soll. Drücken Sie ENTER zur Bestätigung.
3. Die aktuelle Grundstellung blinkt im Display. Mit UP und DOWN ändern Sie die Grundstellung der Funktion oder des Effektes.
4. Speichern Sie die neue Grundstellung mit ENTER (oder drücken Sie MENU, um den Vorgang abubrechen).

Effekte

Dieser Abschnitt beschreibt die per DMX steuerbaren Effekte. Im „DMX Protokoll“ auf Seite 25 finden Sie eine vollständige Liste aller DMX Kanäle und ihrer Funktion.

Pan & Tilt

Der Kopf des Gerätes kann sich mit 16 bit Auflösung um 540° drehen und 270° kippen. Während der Bewegung kann automatischer Blackout eingestellt werden.

Das Gerät verfügt über eine Pan/Tilt Lagekorrektur. Wenn eine von der Programmierung abweichende Position erkannt wird, schließt der Shutter und die Position wird korrigiert. Die Lagekorrektur kann abgeschaltet werden (siehe „Gerätemenü“ auf Seite 29).

Gobos

Das Gerät verfügt über zwei Gaboräder:

GOBO WHEEL 1:



GOBO WHEEL 2:



Jedes Gobo kann statisch projiziert werden. Beide Räder können im oder gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden. Die Gobos des Gaborads 1 können individuell in beide Richtungen gedreht werden. Eine Shake-Funktion steht zur Verfügung. Ein automatischer Blackout während des Gobowechsels kann aktiviert werden.

Die drehbaren Gobos können durch Metallgobos mit eigenen Motiven ersetzt werden. Die Gobos müssen folgende Spezifikationen erfüllen:

Gobodurchmesser: 26,8 mm

Maximaler Motivdurchmesser: 22 mm

Tauschen eines Gobos:

1. Trennen Sie das Gerät vom Netz und lassen Sie es abkühlen.
2. Lösen Sie die Kreuzschlitzschrauben der Kopfabdeckung und entfernen Sie die Abdeckung.

3. Die drehbaren Gobos sitzen in Haltern, die im Goborad sitzen. Ziehen Sie den Halter des zu ersetzenden Gobos aus dem Rad.
4. Das Gobo wird durch eine Feder im Halter fixiert. Entfernen Sie die Feder, ersetzen Sie das Gobo, montieren Sie die Feder und den Halter im Goborad.
5. Montieren Sie die Kopfabdeckung. Beim Einschalten bewegt sich der Kopf während der Initialisierung.

Iris

Das Gerät verfügt über eine einstellbare Irisblende, mit der Sie den Durchmesser des Lichtstrahls ändern können.

Motorisiertes Fokusobjektiv

Das Fokusobjektiv dient zum Einstellen der Projektionsschärfe der Gobos.

Prisma

Das Gerät verfügt über ein in den Strahlengang einführbares Prisma zur Erzeugung von Strahlteilungseffekten. Das Prisma kann auf eine indizierte Position gesetzt oder kontinuierlich im und gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden.

Strobe-Effekte

Die Strobe-Effekte erzeugen Blitzeffekte mit variabler oder zufälliger Geschwindigkeit.

Elektronischer Dimmer

Der Dimmer dient zur Einstellung der Helligkeit von 0 – 100 %.

Farbräder

Das Gerät verfügt über zwei Farbräder mit je sieben Farben plus weiß. Die Farben können pro Farbrad aufgerufen werden. Beide Farbräder können mit unterschiedlicher Geschwindigkeit kontinuierlich im oder gegen den Uhrzeigersinn drehen. Ein automatischer Blackout während des Farbwechsels kann aktiviert werden.

Wartung



Lesen Sie die „Sicherheitshinweise“ auf Seite 4, bevor Sie Wartungsarbeiten am Gerät ausführen. Beachten Sie immer alle Sicherheitshinweise.

Überlassen Sie alle Arbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben werden, qualifizierten Service-Technikern.

Starke Belastung mit Staub, Nebelfluid und Ablagerungen verringert die Leistung, verursachen Überhitzung und Schäden am Gerät. Schäden, die durch mangelhafte Reinigung oder Wartung entstehen, sind von der Produktgarantie ausgeschlossen.

Trennen Sie das Gerät vom Netz, bevor Sie es reinigen oder warten.

Die Geräte müssen in einem Bereich gewartet werden, in dem kein Verletzungsrisiko durch schadhafte Komponenten, Werkzeuge oder anderer Art bestehen.

Reinigung

Die nach außen weisenden Oberflächen der Linsen müssen regelmäßig gereinigt werden, um die optimale Helligkeit zu erhalten. Das Reinigungsintervall hängt stark von den Einsatzbedingungen ab. Es ist deswegen unmöglich, feste Intervalle anzugeben. Häufige Reinigung kann bei folgenden Umgebungsbedingungen erforderlich sein:

- Einsatz von Dunst- oder Nebelmaschinen.
- Hohe Strömungsgeschwindigkeiten (z.B. neben Aus- und Einlässen von Klimaanlage).
- Zigarettenrauch.
- Staubige Luft (z.B. Bühnen, Gebäude, Veranstaltungen im Außenbereich).

Wenn ein oder mehrere Faktoren auftreten, sollten Sie die Verschmutzung des Gerätes nach 100 Betriebsstunden prüfen. Wiederholen Sie die Prüfung regelmäßig. Dadurch können Sie geeignete Reinigungsintervalle ermitteln. Wenden Sie sich im Zweifelsfall zur Unterstützung an Ihren RUSH by Martin Händler.

Verwenden Sie keine Lösungsmittel oder abrasive Substanzen und wenden Sie nur leichten Druck an. Arbeiten Sie in sauberer, gut beleuchteter Umgebung.

Reinigung des Gerätes:

1. Trennen Sie das Gerät vom Netz und lassen Sie es mindestens 10 min abkühlen.
2. Saugen oder blasen Sie losen Schmutz und Partikel von der Außenseite des Gerätes und den Lüftungsöffnungen an der Rückseite und den Seiten des Kopfes und der Basis. Druckluft darf nur einen geringen Druck haben.
3. Reinigen Sie die LED-Linsen durch Abwischen mit einem weichen, sauberen und fusselfreien Tuch, das mit milder Waschlösung befeuchtet wurde. Reiben Sie nicht über die Oberflächen. Entfernen Sie Partikel durch tupfende Bewegungen. Trocknen Sie die Oberflächen mit einem weichen, sauberen und fusselfreien Tuch oder Luft unter geringem Druck. Entfernen Sie festsitzende Verschmutzungen mit einem Tuch oder Wattestäbchen, das mit Glasreiniger oder destilliertem Wasser befeuchtet wurde.
4. Das Gerät muss trocken sein, bevor Sie es einschalten.

Ersetzen der Sicherung

So ersetzen Sie die Sicherung:

1. Trennen Sie das Gerät vom Netz und lassen Sie es mindestens 10 min abkühlen.
2. Öffnen Sie den Sicherungshalter (siehe „Geräteübersicht“ auf Seite 12) und entfernen Sie die defekte Sicherung. Die Ersatzsicherung muss identische Kennwerte aufweisen.
3. Schließen Sie den Sicherungshalter, bevor Sie das Gerät einschalten.

Service und Reparaturen








Im Inneren des Gerätes befinden sich keine vom Anwender zu wartende Komponenten. Öffnen Sie das Gehäuse nicht.









Unternehmen Sie keine Reparaturversuche. Dies kann Schäden, Fehlfunktion und Verfall der Produktgarantie verursachen. Das Gerät darf nur von einem autorisierten RUSH by Martin Service-Techniker gewartet oder repariert werden.

Die Installation, Reparatur- und Wartungsarbeiten können weltweit durch die Martin Professional Service-Organisation und ihren autorisierten Vertretern vor Ort ausgeführt werden. Dadurch stellen Sie sicher, immer die optimale und umfassende Wartung Ihrer Geräte während der gesamten Lebensdauer zu bekommen. Wenden Sie sich für mehr Informationen an Ihren RUSH by Martin Händler.

DMX Protokoll

Kan.	Wert	Funktion
1	1-255	Pan 0°-540°
2	1-255	Pan (fein)
3	1-255	Tilt 0°-270°
4	1-255	Tilt (fein)
5	1-254	Pan/Tilt-Geschwindigkeit, schnell- langsam
	255	Pan/Tilt-Geschwindigkeit, schnell
6	0-255	Dimmer 0-100%
7		Strobe
	0-7	Aus
	8-15	Offen
	16-131	Strobe, langsam-schnell
	132-139	Offen
	140-181	Schnell schließen, langsam öffnen
	182-189	Offen
	190-231	Langsam schließen, schnell öffnen
	232-239	Offen
	240-247	Zufällige Strobe-Frequenz
248-255	Offen	
8		Farbrad 1
	0-7	Farbe 1 – Offen
	8-15	Farbe 2 – Light Blue
	16-23	Farbe 3 – Green
	24-31	Farbe 4 – Orange
	32-39	Farbe 5 – Yellow
	40-47	Farbe 6 – Magenta
	48-55	Farbe 7 – Dark blue
	56-63	Farbe 8 – Red
	64-127	Index
	128-189	Drehen im Uhrzeigersinn, schnell-langsam
	190-193	Stopp
194-255	Drehen gegen UZS, langsam-schnell	
9		Farbrad 2
	0-7	Farbe 1 – Offen
	8-15	Farbe 2 – Pink
	16-23	Farbe 3 – CTO 3200 K
	24-31	Farbe 4 – Purple
	32-39	Farbe 5 – Yellow
	40-47	Farbe 6 – Green
	48-55	Farbe 7 – CTO 5600 K
56-63	Farbe 8 –Blue	

Kan.	Wert	Funktion
	64-127	Index
	128-189	Drehen im Uhrzeigersinn, schnell-langsam
	190-193	Stopp
	194-255	Drehen gegen UZS, langsam-schnell
10	Goborad 1 (drehbare Gobos)	
	<div style="display: flex; justify-content: space-around; text-align: center;"> <div>Gobo1 </div> <div>Gobo2 </div> <div>Gobo3 </div> <div>Gobo4 </div> <div>Gobo5 </div> <div>Gobo6 </div> <div>Gobo7 </div> </div>	
	0-7	Offen
	8-15	Gobo 1
	16-23	Gobo 2
	24-31	Gobo 3
	32-39	Gobo 4
	40-47	Gobo 5
	48-55	Gobo 6
	56-63	Gobo 7
	64-73	Gobo 1 shake
	74-82	Gobo 2 shake
	83-91	Gobo 3 shake
	92-100	Gobo 4 shake
	101-109	Gobo 5 shake
	110-118	Gobo 6 shake
	119-127	Gobo 7 shake
	128-189	Raddrehung, im UZS, schnell-langsam
	190-193	Stopp
	194-255	Raddrehung, gegen UZS, langsam-schnell
11	Gobodrehung (Rad 1)	
	0-127	Index, 0°-360°
	128-189	Drehung im UZS, schnell-langsam
	190-193	Stopp
	194-255	Drehung gegen UZS, langsam-schnell

Kan.	Wert	Funktion							
12	Goborad 2 (feste Gobos)								
	Gobo1	Gobo2	Gobo3	Gobo4	Gobo5	Gobo6	Gobo7	Gobo8	
									
		0-7	Offen						
		8-14	Gobo 1						
		15-21	Gobo 2						
		22-28	Gobo 3						
		29-35	Gobo 4						
		36-42	Gobo 5						
		43-49	Gobo 6						
		50-56	Gobo 7						
		57-63	Gobo 8						
		64-71	Gobo 1 shake						
		72-79	Gobo 2 shake						
		80-87	Gobo 3 shake						
		88-95	Gobo 4 shake						
		96-103	Gobo 5 shake						
		104-111	Gobo 6 shake						
		112-119	Gobo 7 shake						
		120-127	Gobo 8 shake						
		128-189	Raddrehung, gegen UZS, schnell-langsam						
	190-193	Stopp							
	194-255	Raddrehung, im UZS, langsam-schnell							
13	Prisma								
	0-127	Kein Effekt							
	128-255	Prismen-Effekt							
14	Prismendrehung								
	0-127	Index 0°-360°							
	128-189	Drehung im UZS, schnell-langsam							
	190-193	Stopp							
	194-255	Drehung gegen UZS, langsam-schnell							
15	0-255	Iris, maximum-minimum							
16	0-255	Fokus, nah-fern							
17	Funktion								
	0-69	Keine Funktion							
	70-79	Blackout während Pan & Tilt							
	80-89	Kein Blackout während Pan & Tilt							
	90-99	Blackout während Farbwechsel							

Kan.	Wert	Funktion
	100-109	Kein Blackout während Farbwechsel
	110-119	Blackout während Gobowechsel
	120-129	Kein Blackout während Gobowechsel
	130-139	Keine Funktion
	140-149	Pan/Tilt Reset
	150-159	Reset Farbräder
	160-169	Reset Goboräder
	170-179	Keine Funktion
	180-189	Reset Fokus
	190-199	Keine Funktion
	200-209	Reset alle Funktionen
	210-219	Blackout während Pan & Tilt oder Farb- /Gobowechsel
	220-229	Kein Blackout während Pan & Tilt oder Farb- /Gobowechsel
	230-255	Keine Funktion

Gerätemenü

Drücken Sie MENU, um das Gerätemenü zu öffnen. Mit UP und DOWN bewegen Sie sich durch das Menü. ENTER öffnet das gewählte Menü. Mehr Informationen zum Menü finden Sie im Abschnitt „Verwendung des Gerätemenüs“ auf Seite 14.

Die Grundeinstellung ist **fett** dargestellt.

Menü	Funktion	Option/Wert	Erklärung
DMX Functions	DMX Address	1–512	DMX Adresse des Gerätes einstellen
	Mode	17 Kanäle	
	View DMX Value	Empfangene DMX-Werte für jeden Kanal anzeigen	
Show settings	Offline Mode	M/S	Show-Modus, wenn kein DMX Signal
		Hold	Werte halten, wenn kein DMX Signal
		Blackout	Blackout, wenn kein DMX Signal
	Show Mode	Show 1	Vorprogrammierte Sequenz 1
		Show 2	Vorprogrammierte Sequenz 2
		Show 3	Vorprogrammierte Sequenz 3
		Show 4	Vorprogrammierte Sequenz 4
	Focus 1	0-255	Fokus-Einstellung für Goborad 1 (drehbare Gobos)
	Focus 2	0-255	Fokus-Einstellung für Goborad 2 (feste Gobos)
	Sound Trigger	Off	Soundtriggerer AUS
		On	Soundtriggerer AN
Sound Sensitivity	0-100	Empfindlichkeit des Mikrophons (gering-hoch)	

Fixture settings	Pan Inverse	Yes/ No	Pan invertiert
	Tilt Inverse	Yes/ No	Tilt invertiert
	P/T Feedback	Yes /No	Lagekorrektur aktiv
	Iris Inverse	Yes/ No	Iris invertiert
	Bl.O. P/T Moving	Yes/ No	Blackout während Bewegung
	Bl.O. Color Change	Yes/ No	Blackout während Farbwechsel
	Bl.O. Gobo Change	Yes/ No	Blackout während Gobowechsel
Display settings	Display inverse	Yes/ No	Display-Inhalt um 180° drehen
	Backlight Auto Off	Yes/ No	Display-Beleuchtung ausschalten, wenn keine Menü-Aktion
	Backlight Brightness	1-10	Helligkeit Display-Beleuchtung
	Temperature Unit	° C /°F	Celsius / Fahrenheit
Fixture Test	Auto Test		Automatischer Test aller Funktionen
	Manual Test		Manueller Test aller Funktionen
Fixture Information	Fixture Use Hour		Betriebsstunden des Gerätes
	Light Use Hour	Exit	Menü ohne Zähler-Rückstellung verlassen
		Reset Time	Betriebsstundenzähler des Leuchtmittels rücksetzen
	Firmware Version		Installierte Firmware-Version
Reset Functions	Pan & Tilt	Yes/ No	
	Color	Yes/ No	
	Gobo	Yes/ No	
	Prism	Yes/ No	
	Iris	Yes/ No	
	Focus	Yes/ No	
	All	Yes/ No	
Special Functions	Factory Settings	Yes/ No	Grundeinstellungen aufrufen

Im Offset-Menü definieren Sie die Grundpositionen der einzelnen Effekte.

Öffnen Sie das Menü, indem Sie mit MENU das Gerätemenü öffnen und dann ENTER für 3 Sekunden gedrückt halten.

Menü	Funktion	Option	Erklärung
Offset	Pan	-128...127	
	Tilt	-128...127	
	Color 1	-128...127	
	Color 2	-128...127	
	Gobo 1	-128...127	Goborad mit drehbaren Gobos
	R Gobo 1	-128...127	Drehbare Gobos
	Gobo 2	-128...127	Goborad mit festen Gobos
	Iris	0-255	
	Prism	0-255	
	R prism	-128...127	
	Focus	0-255	

Fehlermeldungen

Fehler:	Erscheint, wenn:
Lamp Startup Fail	Kein Leuchtmittel erkannt wurde oder Leitungen beschädigt sind.
Temperature Sense Error	Der Temperatursensor der PCB beschädigt ist.
Lamp Too Hot Power Off	Die Temperatur des Leuchtmittels 110° C übersteigt. Prüfen Sie die Kühlung des Gerätes. Die Lüfter oder Temperatursensoren können beschädigt sein (wenden Sie sich an Ihren Martin-Händler).
Lamp Too Hot Low Power	Die Temperatur des Leuchtmittels 105° C übersteigt. Die Leistung der LEDs wird reduziert.
Maintenance Fixture	Das Wartungsintervall (basierend auf dem Countdown-Timer) erreicht wurde. Warten Sie das Gerät und setzen Sie den Countdown-Timer im Gerätemenü zurück.
Lamp On Over 700 Hour	Das Gerät seit mehr als 700 h eingeschaltet ist. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.
Memory Initial Fail	Der Speicher-IC defekt ist (wenden Sie sich an Ihren Martin-Händler).
CPU-B Error, CPU-C Error, CPU-D Error	Wenn die CPU defekt ist (wenden Sie sich an Ihren Martin-Händler).
Pan Reset Error Pan Encode Error Tilt Reset Error Tilt Encode Error Shutter Reset Fail Dimmer Reset Fail Color Reset Fail Gobo Reset Fail	Beim Einschalten oder der Initialisierung defekte Sensoren oder Komponenten erkannt wurden (wenden Sie sich an Ihren Martin-Händler).

Fehlerbehebung

Die folgende Tabelle beschreibt häufig auftretende Probleme, die während des Betriebs auftreten können, und ihre Lösung.

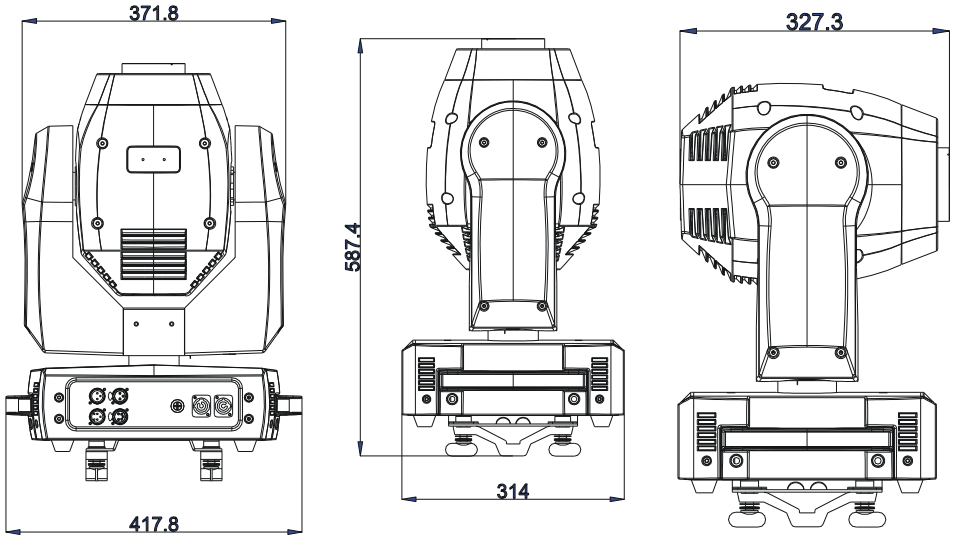
Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Kein Lichtaustritt, die Lüfter laufen nicht	Probleme mit der Spannungsversorgung (Sicherung defekt, Netzstecker oder –kabel defekt)	Spannungsversorgung prüfen. Leuchtet die Netz-LED des Gerätes? Alle Netzleitungen und –verteiler prüfen. Gerätesicherung ersetzen.
Das Gerät reagiert im musikgetriggerten Show-Modus nicht auf den Takt der Musik	Musiktrigger nicht eingeschaltet. Empfindlichkeit des Mikrophons zu gering.	Das Gerät darf kein DMX-Signal empfangen. Ändern Sie die Empfindlichkeit des Mikrophons. Klopfen Sie auf das Mikrophon, um dessen Funktion zu prüfen. Das Gerät soll bei jedem Klopfen die Sequenz triggern.
Eine Funktion reagiert gar nicht oder fällt manchmal aus.	Defekter Schrittmotor oder defekte Leitung zwischen Basis und Kopf.	Wenden Sie sich an Ihr autorisiertes RUSH by Martin Service-Center.

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
<p>Das Gerät reagiert nicht auf DMX Signale.</p>	<p>Fehler im DMX Netzwerk (defekte Verbinder oder Datenleitungen, falsche DMX Adresse, Interferenzen)</p>	<p>Prüfen, ob die DMX LED leuchtet. Wenn nicht, alle DMX Leitungen und Verbinder prüfen.</p> <p>Terminierung der DMX Linie prüfen.</p> <p>Polarität der DMX Verbinder aller Geräte und Leitungen der DMX Linie prüfen.</p> <p>DMX Adresse des Gerätes prüfen. Die Adresse muss mit der in der Steuerung vergebenen Adresse übereinstimmen.</p> <p>DMX Verbinder (Steckerpins) der Leitung vom Gerät vor dem nicht funktionierenden Gerät der DMX Linie prüfen.</p> <p>Gerät probeweise an einer anderen DMX Steuerung testen.</p> <p>Geräteposition verändern, wenn sich das Gerät sehr nahe an einer nicht abgeschirmten Hochspannungsleitung befindet.</p>

Technische Daten

Abmessungen / Gewicht

Gewicht 18 kg
 Abmessungen 418 x 588 x 328 mm



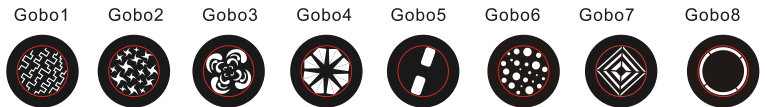
Dynamische Effekte

Farbrad 1 7 Farben plus offen, Drehung in
 beiden Richtungen mit einstellbarer Geschwindigkeit
 Farbrad 2 7 Farben (inkl. 1 x UV, 2 x CTC) plus offen, Drehung in
 beiden Richtungen mit einstellbarer Geschwindigkeit

GOBO WHEEL 1:



GOBO WHEEL 2:



Goborad mit drehbaren Gobos 7 Gobos plus offen, Raddrehung,
 Gobo-Indizierung, Shake
 Goborad mit festen Gobos 8 Gobos plus offen, Raddrehung, Shake

Elektronischer „Shutter“-Effekt.....	Strobe-Effekt, Puls-Effekte, sofortiges Öffnen und schließen (Blackout)
Prisma.....	Indizierung und Drehung mit einstellbarer Drehrichtung und -geschwindigkeit
Iris.....	Motorisiert
Fokus.....	Motorisiert
Elektronischer Dimmer.....	0 - 100%, vier Dimmerkurven
Pan.....	540°, 16 bit Auflösung, einstellbare Geschwindigkeit
Tilt.....	270°, 16 bit Auflösung, einstellbare Geschwindigkeit

Steuerung und Programmierung

Steuroptionen.....	DMX, Standalone
DMX Kanäle.....	17
Standalone Trigger.....	Musiktrigger, Autotrigger
Standalone Sequenzen.....	4 vorprogrammierte Shows
Standalone Speicher.....	20 Szenen
Empfindlichkeit Musiktrigger.....	Einstellbar
Einstellung und Adressierung ...	Gerätemenü mit hinterleuchtetem LC-Display
DMX Kompatibilität.....	USITT DMX512/1990

Optik und photometrische Daten

Lichtquelle.....	1 x 180 W LED engine
Minimale LED Lebensdauer.....	50 000 h (>70% Anfangslichtstrom)*
Außendurchmesser drehbare Gobos.....	26,8 mm
Motivdurchmesser drehbare Gobos.....	22 mm

**Nach Angaben des LED-Herstellers und unter dessen Testbedingungen*

Konstruktion

Farbe.....	schwarz
Gehäuse.....	Schlagfester, flammhemmender Thermoplast
Schutzart.....	IP 20

Installation

Befestigungspunkte.....	Zwei Omega-Adapter für Hängeschellen
Montage-Ort.....	Innenbereich, Montage an tragfähiger Oberfläche / Struktur
Orientierung.....	Beliebig

Verbinder

Netzeingang.....	Neutrik PowerCon
Netzausgang.....	Neutrik PowerCon
DMX Datenein-/ausgang.....	3-pol. & 5-pol. verriegelb. XLR

Elektrische Daten

Netzspannung.....	100-240 V nominal, 50/60 Hz
Maximale Leistungsaufnahme.....	350 W
Sicherung.....	T 6,3 A
Netzteil.....	Elektron. Schaltnetzteil, automatisch anpassend

Typische Strom- und Leistungsaufnahme

100 V, 60 Hz.....	3,2 A, 320 W
230 V, 50 Hz.....	1,5 A, 306 W

Messungen bei Nominalspannung mit allen LEDs bei voller Helligkeit.
Abweichung +/- 10%.

Temperaturen und Kühlung

Kühlung.....	Lüfterkühlung
Maximale Umgebungstemperatur (T_a max.).....	40° C
Minimale Umgebungstemperatur (T_a min).....	0° C

Lieferumfang

Netzleitung, 18 AWG, 0,75 mm², 1,5 m, ohne Netzstecker

Zubehör

Netzleitung (Netzeingang), 12 AWG, SJT, mit PowerCon Kabelbuchse, 3 m	Artikelnr. 11541503
Netzleitung (Verbindungsleitung), 12 AWG, SJT, mit PowerCon Kabelbuchse und -stecker, 1,4 m	Artikelnr. 11850099
Netzleitung (Verbindungsleitung), 12 AWG, SJT, mit PowerCon Kabelbuchse und -stecker, 2,25 m	Artikelnr. 11850100
Netzleitung (Verbindungsleitung), 12 AWG, SJT, mit PowerCon Kabelbuchse und -stecker, 3,25 m	Artikelnr. 11850101
Neutrik PowerCon NAC3FCA Kabelbuchse, blau	Artikelnr. 05342804
Neutrik PowerCon NAC3FCB Kabelstecker, hellgrau	Artikelnr. 05342805

Änderung vorbehalten. Die neuesten Spezifikationen finden Sie unter www.martin.com



Entsorgung dieses Produktes

RUSH by Martin™ Produkte werden, wo zutreffend, in Übereinstimmung mit der Richtlinie 2012/19/EC des europäischen Parlaments und der WEEE-Richtlinie (Waste Electrical and Electronic Equipment) der EU gefertigt.

Schützen Sie die Umwelt! Dieses Produkt kann und soll wiederverwertet werden. Ihr Händler gibt Ihnen gerne nähere Auskünfte zur fachgerechten Entsorgung dieses Geräts und anderer RUSH by Martin™-Produkte.



Innovation • Quality • Performance